



**Markus Grübel MdB**  
Parlamentarischer Staatssekretär a.D.  
Abgeordneter des Wahlkreises Esslingen

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ +49 (0) 30 227 71 973

📠 +49 (0) 30 227 76 964

✉ markus.gruebel@bundestag.de

## **Markus Grübel: Petition gegen Steuererhöhung für die Gastronomie unterstützen!**

Berlin, 14.09.2023

„7% müssen bleiben - das ist die zentrale Forderung einer Petition, die aktuell vom Deutschen Bundestag zur Mitzeichnung freigeschaltet worden ist.“, informiert der Esslinger Bundestagsabgeordnete Markus Grübel und ruft zur Mitzeichnung der Petition auf. Nach den Plänen der Ampelkoalition soll der bislang befristete ermäßigte Umsatzsteuersatz von 7% für die Gastronomie zum Jahresende auslaufen. Die Gastronomie müsste dann ab 2024 wieder 19% Umsatzsteuer bezahlen. Dies käme in der ohnehin wirtschaftlich angespannten Situation einer Steuererhöhung um 12% gleich.

"Eine vielfältige, bezahlbare Gastronomie ist gerade in unserer Region nicht nur ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, sondern auch die Voraussetzung für lebendige Innenstädte, Lebenskultur und ein Treffpunkt für Jung und Alt. Diese Orte des Zusammenkommens müssen erhalten werden.", so Grübel, der sich im Bundestag für eine Entfristung des ermäßigten Mehrwertsteuersatzes für die Gastronomie einsetzt. „Gerade in unserer Region haben die Gaststätten mit höheren Löhnen, Arbeitskräftemangel und hohen Mieten zu kämpfen. Höhere Preise sind aber kaum zu verlangen.“

Die Petition sei ein weiterer Schritt, um die Steuererhöhung für die Gastronomie doch noch zu verhindern. Nun käme es darauf an, dass die Petition von möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern unterstützt werde: "Wenn die Petition bis zum 10. Oktober das Quorum von 50.000 Unterstützungen erreicht, muss der Bundestag die Petition

**PRESSMITTEILUNG**



Markus Grübel MdB  
Parlamentarischer Staatssekretär a.D.  
Abgeordneter des Wahlkreises Esslingen

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ +49 (0) 30 227 71 973

📠 +49 (0) 30 227 76 964

✉ markus.gruebel@bundestag.de

öffentlich beraten.", informiert Markus Grübel. "Das wollen wir erreichen, damit die Ampel direkt mit den Betroffenen ins Gespräch kommen und zu ihren Steuererhöhungsplänen Rede und Antwort stehen muss."

Unterstützen kann man die Petition auf der Seite des Deutschen Bundestages:

[https://epetitionen.bundestag.de/petitionen/\\_2023/\\_08/\\_30/Petition\\_156895.nc.html](https://epetitionen.bundestag.de/petitionen/_2023/_08/_30/Petition_156895.nc.html)

**PRESSMITTEILUNG**